

Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, 1., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür B a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

Nachtrag v. 29.3.1947

Blatt 370

Wieder gibt "Zürich hilft Wien"

=====

30.000 Kilogramm Äpfel für Hochschüler und Kinder

=====

Heute übergaben der jetzt in Wien anwesende Leiter der Aktion "Zürich hilft Wien", Robert Riesler, und amtsführender Stadtrat Afritsch der österreichischen Hochschülerschaft für alle Wiener Hochschüler 10.000 Kilogramm Äpfel, sodaß jeder Hochschüler ein Kilogramm Äpfel erhalten kann. 20.000 Kilogramm Äpfel wurden dem Stadtrat für das Wohlfahrtswesen, Dr. Freund, für die Kinder der städtischen Heime, Kindergärten und Horte überlassen. Jedes von der Gemeinde betreute Kind wird aus dieser Spende zwei Kilogramm Äpfel erhalten können. Wie Herr Riesler mitteilt, wird die Äpfelspende der Aktion "Zürich hilft Wien" fortgesetzt.

31. März 1947

Schuttabfuhr und Kriegsschädenbehebung im März

=====

Erst seit wenigen Tagen ist der Schnee aus den Straßen Wiens verschwunden und schon kann das Wiener Stadtbauamt melden, daß im März noch 11.283 Kubikmeter Schutt von den Straßen und Plätzen Wiens weggeräumt wurden. Dazu kommt der Abtransport von 50.322 Kubikmeter Mist, einer Menge, die erst im Laufe des vergangenen Monats angefallen ist. Die großen Mistberge, die noch aus dem Jahre 1945 stammten, sind endgültig verschwunden. Für die Abfuhr wurden im März im Tagesdurchschnitt 123 Lastautos, 2 Straßenbahnwagen und 2 Pferdefuhrwerke oder andere Fahrzeuge verwendet.

Von den die Sicherheit gefährdenden Hausruinen sind im letzten Monat 29 abgetragen worden, während insgesamt 77 solcher Gebäude zum Abbruch vorbereitet sind.